

Pressemitteilung

Marlehn Thieme als Vorsitzende des Nachhaltigkeitsrates wiedergewählt

Berlin, 22.11.2016 – Marlehn Thieme, Mitglied im Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland und Vorsitzende des ZDF-Fernsehrates, bleibt Vorsitzende des Rates für Nachhaltige Entwicklung (RNE). Die Ratsmitglieder bestätigten Marlehn Thieme bei der heutigen konstituierenden Sitzung des Gremiums. Sie ist seit 2004 Mitglied des Rates für Nachhaltige Entwicklung und seit 2012 dessen Vorsitzende. Bereits 2013 wurde sie von den Ratsmitgliedern wiedergewählt.

Olaf Tschimpke, Präsident des Naturschutzbund Deutschland (NABU), wurde als stellvertretender Vorsitzender wiedergewählt. Bundeskanzlerin Angela Merkel hatte die 15 Mitglieder des RNE zum 1. November 2016 für drei Jahre berufen, sechs von ihnen zum ersten Mal.

Marlehn Thieme sagte nach ihrer Wahl: „Die Nachhaltigkeitspolitik war noch nie so relevant wie derzeit. Es geht in den kommenden Jahren um die konsequente und wirksame Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele. Deutschland übernimmt am 1. Dezember die G20-Präsidentschaft. Ich erwarte, dass die Bundesregierung den G20-Prozess nutzt, um die Agenda 2030 in dieser wichtigen Staatengruppe umzusetzen. Damit wird das Vertrauen geschaffen, das der weltweite Prozess dringend braucht. Globale Nachhaltigkeitsziele werden nur erfolgreich sein, wenn sie von der gesamten Gesellschaft getragen werden. Daher ist es jetzt wichtiger denn je, Experten, Engagierte und Akteure in allen gesellschaftlichen Bereichen einzubinden und gemeinsam nachvollziehbare Schritte und Erfolge der Nachhaltigkeitspolitik zu vereinbaren.“

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung besteht aus Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Kirchen, Umweltschutz, Wissenschaft und weiteren Gesellschaftsbereichen. Er unterstützt die Bundesregierung bei der Umsetzung und Weiterentwicklung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie.

Sein Arbeitsprogramm für die nächsten drei Jahre diskutiert und verabschiedet der Rat bei seiner regulären Sitzung im Januar 2017.

Die Biographien und Fotos aller zum 1. November berufenen Mitglieder des Nachhaltigkeitsrates finden Sie unter:

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/der-rat/mitglieder-des-rates/>

Der **Rat für Nachhaltige Entwicklung** wurde erstmals im April 2001 von der damaligen Bundesregierung unter Bundeskanzler Gerhard Schröder berufen. Dem Rat gehören 15 Personen des öffentlichen Lebens an. Die Aufgaben des Rates sind die Entwicklung von Beiträgen für die Umsetzung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie, die Benennung von konkreten Handlungsfeldern und Projekten sowie Nachhaltigkeit zu einem wichtigen öffentlichen Anliegen zu machen.

In der Wahl seiner Themen und Aktionsformen ist der Rat unabhängig. Ergebnisse aus der laufenden Arbeit sind zum Beispiel der Deutsche Nachhaltigkeitskodex, Stellungnahmen zum Regierungsentwurf der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie, zu den Globalen Nachhaltigkeitszielen, zur Klimapolitik, zur Rohstoffpolitik und zur fiskalischen Nachhaltigkeit, zum Ökolandbau, die zivilgesellschaftlichen Initiativen von Projekt Nachhaltigkeit, der Strategiedialog zur nachhaltigen Stadtentwicklung mit Oberbürgermeistern, die Impulse Jugendlicher und junger Erwachsener zur kommunalen Nachhaltigkeit und zur deutschen Nachhaltigkeitspolitik sowie Beiträge zur „Green Economy“.

Mehr unter www.nachhaltigkeitsrat.de

Medienkontakt:

Katja Tamchina
Medienreferentin
Rat für Nachhaltige Entwicklung
Geschäftsstelle c/o GIZ GmbH
Potsdamer Platz 10
D-10785 Berlin
Telefon: 030/338424-233
E-Mail: katja.tamchina@nachhaltigkeitsrat.de